

Lando Norris ist neuer FIA Formel-3-Europameister

Veranstaltung: 10 Hockenheim
Session: Rennen 1
Strecke: Hockenheimring / DEU
Pole-Position: Callum Ilott (Prema Powerteam)
Rennsieger: Joel Eriksson (Motopark)
Wetter: sonnig, 17,3 °C

Lando Norris (Carlin) hat es geschafft, der Brite ist neuer FIA Formel-3-Europameister. Dafür reichte dem vom Formel-1-Team McLaren unterstützten Nachwuchstalent ein zweiter Platz hinter Sieger Joel Eriksson (Motopark). Außerdem sicherte Norris sich den Titel des besten Rookies. Ferdinand Habsburg (Carlin) komplettierte die Besetzung des Siegertreppchens des 28. Saisonlaufs der FIA Formel-3-Europameisterschaft, der bei sonnigem Wetter auf dem 4,574 Kilometer langen Hockenheimring Baden-Württemberg stattfand.

Von der Pole-Position ging Callum Ilott (Prema Powerteam) in Führung, verlor diese aber bereits auf dem Weg zur Spitzkehre, als Joel Eriksson ihn erfolgreich angriff. Ferdinand Habsburg kam als Zweiter aus der ersten Runde zurück, gefolgt von Lando Norris, Callum Ilott, Jehan Daruvala (Carlin) und Pedro Piquet (Van Amersfoort Racing). In Umlauf sieben attackierte Lando Norris seinen Teamkollegen Habsburg, zog am Österreicher vorbei und konnte sich in der Folge von Habsburg absetzen. Den führenden Eriksson konnte er aber nicht mehr angreifen, so dass der Motopark-Pilot einem sicheren Sieg entgegenfuhr. Lando Norris wurde als Zweiter abgewinkt, was reichte, um vorzeitig den Titel des FIA Formel-3-Europameisters zu feiern.

Als Vierter hinter Habsburg beendete Callum Ilott das Rennen auf der Formel-1-Strecke von Hockenheim, gefolgt von Jehan Daruvala, Nikita Mazepin (Hitech Grand Prix), Pedro Piquet, Ralf Aron (Hitech Grand Prix), Tadasuke Makino (Hitech Grand Prix) und Maximilian Günther (Prema Powerteam). Der Deutsche, vor dem Lauf letzter verbliebener Titelrivale von Lando Norris, ging nur vom zwölften Startplatz ins Rennen und musste sich letztendlich mit Position zehn zufriedengeben. Weil Joel Eriksson, einer seiner Kontrahenten um den zweiten Platz der Abschlusstabelle, dank seines Sieges 25 Zähler erhält, Günther aber nur einen Punkt für Rang zehn, zieht der Schwede zwei Rennen vor Saisonende am Deutschen vorbei und ist neuer Zweiter der Fahrerwertung.

FIA Formula 3

European Championship

Press & Public Relations
 Britta Mc Kenna
 An der Wachsfabrik 3
 D-50996 Köln
 Phone +49 2236 8952725
 Fax +49 2236 3783048
 Mobile +49 172 6333337
 media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com



Joel Eriksson (Motopark): „Mein Rennen war wirklich gut. Mein Start war zwar schlechter als der von Callum, aber ich konnte mich vor Lando einreihen. In der ersten Runde hatte ich auf dem Weg zur Spitzkehre einen guten Windschatten und habe Callum außen überholt. Danach habe ich mich darauf konzentriert, einen Vorsprung herauszufahren und den dann zu kontrollieren. Ich bin jetzt Zweiter in der Gesamtwertung der FIA Formel-3-EM und werde alles dafür tun, dies auch noch am Ende der Saison zu sein.“

Lando Norris (Carlin): „Ich freue mich natürlich, dass ich nun FIA Formel-3-Europameister bin, wenngleich ich es am liebsten schon in Spielberg geschafft hätte. Vor der Saison hätten mein Team und ich nicht mit diesem Titel gerechnet, aber wir haben hart gearbeitet und das ist nun der verdiente Lohn. Allerdings haben meine Rivalen um Maximilian Günther mir das Leben teilweise auch sehr schwer gemacht. Dieser Titel ist der wohl wichtigste in meiner bisherigen Karriere. In diesem Rennen war mein Start nicht wirklich gut, so dass ich auf Rang drei zurückgefallen bin. Als ich Callum dann überholen wollte, hatten wir eine leichte Berührung, so dass Ferdinand an uns beiden vorbei auf die zweite Position fahren konnte. Als er später einen Fehler machte, konnte ich ihn wieder überholen. Gegen Joel hatte ich aber keine Chance mehr, unsere Pace war einfach zu ähnlich.“

Ferdinand Habsburg (Carlin): „Mein Start war gut und auch die erste Runde verlief erfolgreich. Vor mir kämpften Callum und Lando. Ich hatte gehant, dass sich mir dadurch eine Chance auf einen Positionsgewinn ergeben könnte und habe mich schon so positioniert. Und so kam es dann auch und ich war nach einer Runde Zweiter. Später hat Lando mich zwar wieder überholt, aber den dritten Platz konnte ich ins Ziel bringen.“

**FIA Formula 3
European Championship**
Press & Public Relations
Britta Mc Kenna
An der Wachsfabrik 3
D-50996 Köln
Phone +49 2236 8952725
Fax +49 2236 3783048
Mobile +49 172 6333337
media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com

